



Janna und Tamara bestätigen ihre Taufe und empfangen göttlichen Segen zu ihrem Fest

Lippstadt, 26.05.2019

Umgeben von ihren eingeladenen Gästen und der versammelten Gemeinde erlebten die zwei Lippstädter Konfirmandinnen den Konfirmationsgottesdienst. Bezirksevangelist Helmut Gaida übermittelte ihnen als Gemeindevorsteher zu ihrer Konfirmation den göttlichen Segen.

Unter den Klängen des kleinen Gemeindeorchesters, die das Lied „So nimm den meine Hände und führe mich“ spielten, wurden die beiden Hauptpersonen dieses Morgens von ihrem Konfirmandenlehrer, Priester Dirk Hoven, zu ihrem Platz bei ihren Familien und Gästen geleitet.

Mit dem Bibelwort aus Lukas 6, 45: „Ein guter Mensch bringt Gutes hervor aus dem guten Schatz seines Herzens; und ein böser bringt Böses hervor aus dem bösen. Denn wes das Herz voll ist, des geht der Mund über“ lenkte der Vorsteher in der Predigt den Blick der Anwesenden auf den Schatz im Herzen eines Menschen, der gläubig durch das Leben geht.

Zwischen Sündenvergebung und Feier des heiligen Abendmahls wurde es für Janna und Tamara besonders aufregend, denn nun sollten sie vor der versammelten Festgemeinde mit dem Gelöbnis ihren Glauben an Gott bekennen und dazu den Segen Gottes erhalten. Mit der Bestätigung ihrer Taufe vollzogen sie damit den kirchlichen Schritt ins Erwachsenenalter. Ihr künftiger Jugendbeauftragter, Diakon Martin Hoven, verlas den Brief des Stammapostels zur Konfirmation 2019. Und dann war es soweit: Der Gemeindevorsteher erklärte die beiden Jugendlichen zu mündigen Christen und übermittelte ihnen den Segen zur Konfirmation.

Mit herzlichen Segenswünschen und mit einem Begrüßungsstrauß im Jugendkreis präsentierten sich die zwei jungen Christen der Gemeinde.

27. Mai 2019

Text: HDK

Fotos: KGG

